

Die **pädagogische Kernaufgabe** der Deutschen Kindertagesstätten und Clubs in der Kommune Tondern sehen wir darin, die deutsche Sprache und Kultur als einen selbstverständlichen Bestandteil des Alltags zu leben. Eingebunden in einem pädagogischen Lernumfeld bieten wir den Kindern die Möglichkeit, die beste Ausgabe von sich selbst zu werden.

Protokoll
Elternversammlung der DKCT

Datum: Mittwoch, d. 25.3.2026

Zeit : 18.30 – 20.00 Uhr

Ort : Aula der L-A-S

Protokollant : Lars Malligsen-Schorr

18.30 – 19.00 Uhr

Vortrag Katja Hinz (Deutsche Bücherei Apenrade)

-Zwischen Tablet & Turnschuh-

Wie wir KI verantwortungsvoll nutzen

Begrüßung	Morten Løbner Thaysen (1.Vorsitzender) begrüßt
TOP 1: Wahl eines Versammlungsleitenden	Christian Kittel, Stellvertr. Schulleiter der L-A-S, wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und gewählt. Christian prüft die fristgerechte Einladung. Zur Elternversammlung wurde fristgerecht über Aula und der Tageszeitung -Nordschleswiger- eingeladen.
TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigten	Es werden Stimmberechtigte gezählt: Lügumkloster: 6 Jeising : 3 Tondern : 9
TOP 3: Bericht des 1.Vorsitzenden mit Inhalten aus allen Abteilungen	Morten berichtet zusammenfassend. -Berichte werden In AULA gelegt. -Berichte der Abteilungen s. Anhang.
TOP 4: Bericht Gesamtleitung	Der Bericht von Ute erfolgte. -Bericht wird In AULA gelegt. -Bericht s. Anhang
TOP 5: Aussprache	Es gab keine Anmerkungen zu den Berichten. Nachfrage von Marit Jessen Rüdiger zum Bericht von Morten bzgl. der Freizeitclubbetreuung bis zur 7.Klasse.
TOP 6: Wahlen	Die einzelnen Abteilungen teile dich auf und führen ihre Wahlen für die jeweiligen Elternbeiräte durch. Die Konstituierung des Elternbeirats und deren 2 Vertreter für den DKCT-Vorstand erfolgt im Anschluß. Die Elternbeiräte und der DKCT-Vorstand setzen sich nach den Wahlen wie folgt zusammen. <u>Jeising:</u> Louise Lorenzen (1.Vorsitzende bis 2027) Robert Andersen (2.Vorsitzende bis 2027) Natalia Andersen (bis 2028) Rikke H. Petersen (bis 2027) Anna Näwig (bis 2028) <u>Lügumkloster:</u> Morten L. Thaysen (bis 2028) Jane Tästensen (bis 2028) Sina Tästensen (bis 2028) Julia Hering (bis 2027) Sabrina Tästensen (bis 2027)

Die **pädagogische Kernaufgabe** der Deutschen Kindertagesstätten und Clubs in der Kommune Tondern sehen wir darin, die deutsche Sprache und Kultur als einen selbstverständlichen Bestandteil des Alltags zu leben. Eingebunden in einem pädagogischen Lernumfeld bieten wir den Kindern die Möglichkeit, die beste Ausgabe von sich selbst zu werden.

	<p><u>Tondern:</u> Eva Maria Jessen (bis 2028) Christoph Berend Wolff (bis 2027) Ulrike Heinke-Petersen (bis 2027) Steffen Konstmann-Lange (bis 2028) Michael Henning (bis 2028)</p> <p><u>DKCT-Vorstand:</u> Robert Andersen (Jeising) Louise Lorenzen (Jeising) Sina Tästensen (Lügumkloster) Morten L. Thaysen (Lügumkloster) Eva Maria Jessen (Tondern) Christoph Berend Wolff (Tondern)</p>
TOP 7: Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> - Morten erinnert an die Vertretertagung am 28.4.2026 - Marit Jessen Rüdiger (1.Vorsitzende L-A-S Vorstand) bedankt sich für die gute Zusammenarbeit - Stefan Sass (Geschäftsführer Kindergartenbereich des DSSV) informiert über den Beschluß der Hauptvorstände des Bundes Deutscher Nordschleswiger (BDN) und des Deutschen Schul- und Sprachvereins für Nordschleswig (DSSV). Priorisierung Neubau Standort Tondern 2028 und weist erneut auf die Wichtigkeit der Mitgliedschaft im Bund Deutscher Nordschleswiger (BDN) hin. - Ute bedankt sich bei Christian für den Abend & die Versammlungsleitung mit einem kleinen Präsent.

Im Anschluß Generalversammlung der einzelnen Abteilungen.

Die **pädagogische Kernaufgabe** der Deutschen Kindertagesstätten und Clubs in der Kommune Tønder sehen wir darin, die deutsche Sprache und Kultur als einen selbstverständlichen Bestandteil des Alltags zu leben. Eingebunden in einem pädagogischen Lernumfeld bieten wir den Kindern die Möglichkeit, die beste Ausgabe von sich selbst zu werden.

Jahresbericht DKCT 2025

zu DKCT zählen

Tøndern : Krippe, Kindergarten, Freizeitclub und Jugendclub

Lügumkloster: Krippe, Kindergarten und Freizeitclub

Jeising: Krippe und Kindergarten

Im vergangenen Jahr haben wir viel bewegt – gemeinsam mit den Kindern, mit den Mitarbeitenden, mit euch Eltern und im engen Austausch mit den Einrichtungen des Deutschen Schul- und Sprachvereins (DSSV).

Die Freude an der pädagogischen Arbeit und das Vertrauen in unsere gemeinsame Aufgabe prägen unseren Alltag und tragen unsere Weiterentwicklung.

Pädagogische Schwerpunkte

Mehrsprachigkeit und Sprachförderung

Deutsch und Dänisch sind natürliche Bestandteile des Alltags aller DKCT-Einrichtungen.

Das Sprachkonzept des DSSV ist Grundlage unserer Arbeit; in der Krippe nutzen wir zum Beispiel weiterhin die Babblarna für frühe sprachliche Impulse.

Netzwerk- und Austauschformate helfen uns, Familien in ihrer individuellen Mehrsprachigkeit zu begleiten.

Partizipation und Offenes Konzept

Die Kinder übernehmen zunehmend Verantwortung und gestalten ihren Alltag mit.

Formate wie Kindersprechstunden und das Kinderparlament ermöglichen aktive Mitbestimmung.

Das offene Konzept ist ein fester Bestandteil unseres pädagogischen Profils und wird von Kindern wie Mitarbeitenden und Eltern zunehmend selbstverständlich gelebt.

Fachliche Weiterentwicklung

Fortbildungen zu Minderheitenidentität, Partizipation und ICDP.

Hospitationen zwischen den DKCT-Kindergärten stärken unser gemeinsames pädagogisches Verständnis.

Ute Zander

Gesamtleiterin DKCT

Hostrupvej 28, 6270 Tøndern

☎ 74 92 86 61 Mobil 21 43 42 07

uza@toender.dk

www.dkct.aula.dk

sehen wir darin, die deutsche Sprache und Kultur als einen selbstverständlichen Bestandteil des Alltags zu leben. Eingebunden in einem pädagogischen Lernumfeld bieten wir den Kindern die Möglichkeit, die beste Ausgabe von sich selbst zu werden.

Übergänge

Der rote Faden ist ein Leitfaden zur guten Zusammenarbeit mit den deutschen Schulen.

Kindergartenkinder nahmen zum Beispiel am Sportunterricht der Schule teil, die Vorschullehrerin baute früh Beziehungen auf.

Projekte 2025

Karneval, Laternelaufen, Theater „Katze Bartputzer“, gemeinsamer Waldtag der Clubs.

Osterfrühstück in Kooperation mit Schule, Kirche und Sozialdienst und weitere Verbände.

Sommerfest der DKCT mit allen Einrichtungen.

Große Fotoaktion durch eine Elterninitiative.

Ausflüge und Erlebnisse

Übernachtungen an dem Knivsberg mit allen 3 Abteilungen

Ausflug ins Jump Lot.

Gemeinsame Besuchstage der DKCT-Kindergärten – ein wichtiges Element unserer Identität als Gesamteinrichtung.

Dieses um nur einiges zu nennen.

Organisation, Team und Zusammenarbeit

Trotz einzelner Wechsel erleben wir ein stabiles, wertschätzendes Miteinander.

Viele engagierte Praktikant*innen – u. a. aus dem Erasmus-Programm – bereichern die tägliche Arbeit.

Elternarbeit

Enorm wertvolle Zusammenarbeit: von täglicher Kommunikation bis hin zu tatkräftiger Unterstützung, z. B. beim Umbau des Krippenspielplatzes in Tondern, Elternarbeitstage und vieles mehr.

Führen der Essens- und Erlebniskonten.

Finanzen

Wir haben 2025 einen Überschuss. Wir rechnen damit, dass er überführt wird in Jahr 2026.

Ute Zander

Gesamtleiterin DKCT

Hostrupvej 28, 6270 Tondern

☎ 74 92 86 61 Mobil 21 43 42 07

uza@toender.dk

www.dkct.aula.dk

Zusammenarbeit mit dem DSSV und den deutschen Schulen

Die Verbindung zwischen DKCT und der deutschen Schule in Lügumkloster und Tøndern ist zentraler Baustein unserer Bildungsarbeit.

- Gemeinsame Bildungslandschaft der deutschen Minderheit:
- Übergänge in die Schule sind eng abgestimmt; viele Kinder erleben dadurch Sicherheit und Kontinuität.
- Nutzung von Aula, Foyer und Turnhallen der Ludwig-Andresen-Schule und der deutschen Schule in Lügumkloster, stärken den gemeinsamen Alltag.

Gemeinsame Feste, Projekte und pädagogische Absprachen bilden den Rahmen eines abgestimmten Bildungsweges von der Krippe bis zur Schule und Freizeitclub.

Ausblick auf 2026

- Weiterer Ausbau der offenen Konzepte und Anwendung ICDP
- Vertiefte Elternarbeit – vor allem bei Mehrsprachigkeit und Übergängen.
- Stärkere Projekte im Bereich Natur, Nachhaltigkeit und Grenzland-Kooperationen.
- Verbesserte digitale Kommunikation über AULA.
- Renovierungen und weitere Projekte

Schlusswort

Zum Abschluss möchte ich mich herzlich bedanken.

- Bei euch Eltern für euer Vertrauen, eure tägliche Unterstützung, eure Rückmeldungen und für all die Kinder, die unseren Alltag so wertvoll machen.
- Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden – ihr seid der tägliche Motor in den Abteilungen.
- Danke an die Elternbeiräte – für eure Unterstützung, euer Ohr am Alltag und manchmal auch eure Geduld mit uns.
- Danke an den Vorstand, für eure viele Zeit und Engagement für DKCT.
- Danke an Stefan – du hältst uns den Rücken frei, und das merkt man wirklich.
- Ein Dank an den DSSV, unseren Dachverband, unsere DNA
- Ein Dank an die Kommune für die Unterstützung und Wertschätzung

Ute Zander

Ute Zander

Gesamtleiterin DKCT

Hostrupvej 28, 6270 Tøndern

☎ 74 92 86 61 Mobil 21 43 42 07

uza@toender.dk

www.dkct.aula.dk

Jahresbericht Kindergartenjahr 2025

Ein ereignisreiches und lebendiges Kindergartenjahr liegt hinter uns. Gemeinsam mit den Kindern, ihren Familien und unserem engagierten Team durften wir viele wertvolle Momente erleben, lernen und als Gemeinschaft weiter zusammenwachsen.

Besondere Highlights waren unsere Naturtage sowie die Waldwoche. Die Kinder konnten die Natur mit allen Sinnen entdecken, Höhlen bauen, Tiere beobachten und ihre motorischen Fähigkeiten erweitern. Vor allem aber wurde der Zusammenhalt gestärkt: Rücksichtnahme, gegenseitige Unterstützung und gemeinsames Staunen standen im Mittelpunkt dieser intensiven Zeit im Freien.

Im Laufe des Jahres entwickelte sich außerdem ein großes Interesse der Kinder an den Störchen im Ort. Immer wieder beobachteten wir die Nester und sprachen über das Leben dieser beeindruckenden Tiere. Besonders spannend war für uns die Storchenkamera aus Smedager. Über die Livebilder konnten wir genau verfolgen, wann Eier gelegt wurden, wie gebrütet wird und durften sogar das Schlüpfen eines Küken miterleben. Diese Einblicke ermöglichten den Kindern ein Verständnis für Vorgänge, die wir im echten Nest aus der Ferne sonst nicht beobachten könnten. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema förderte Neugier, Naturverständnis und viele wertvolle Gespräche.

Ein wunderschöner Moment der Begegnung war unser gemeinsames Osterfrühstück mit den Eltern. In gemütlicher Atmosphäre genossen wir zusammen ein vielfältiges Buffet, gute Gespräche und das fröhliche Miteinander. Solche gemeinsamen Veranstaltungen tragen wesentlich zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindergarten bei.

Ein weiteres großes Highlight war das Sommerfest mit allen Einrichtungen in Lügumkloster. Es war ein fröhlicher Tag voller Spiel, Begegnung und Gemeinschaft. Besonders begeistert waren die Kinder vom Besuch des Clowns, der mit seinen Späßen und viel Humor für strahlende Augen sorgte.

Sehr emotional war die Verabschiedung unserer zukünftigen Schulkinder. Gemeinsam blickten wir auf ihre Kindergartenzeit zurück, erinnerten uns an viele schöne Erlebnisse und verabschiedeten sie mit guten Wünschen für ihren neuen Lebensabschnitt. Es war ein Tag voller Stolz, Freude und auch ein wenig Wehmut.

Am 11.11. feierten wir zudem ein stimmungsvolles Laternenfest für den ganzen Ort. Mit leuchtenden Laternen, gemeinsamen Liedern und einem gemütlichen Beisammensein erlebten wir einen besonderen Abend, der Groß und Klein zusammenbrachte. Es war schön zu sehen, wie viele Familien und Bewohnerinnen und Bewohner des Ortes teilnahmen und unsere Gemeinschaft stärkten.

Auch die Elternarbeit spielte in diesem Jahr eine wichtige Rolle. Beim Elternarbeitstag auf dem Spielplatz wurde erneut deutlich, wie wertvoll helfende Hände sind. Für kommende Aktionen wünschen wir uns hier gern noch etwas mehr Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem engagierten Elternbeirat. Mit großem Einsatz übernimmt er viele organisatorische Aufgaben und unterstützt uns tatkräftig bei Projekten. Viele Vorhaben wären ohne dieses Engagement nicht möglich – dafür sagen wir von Herzen Danke.

Zu den größeren Projekten zählte in diesem Jahr unter anderem der Austausch der alten Rutsche. Die neue Rutsche wurde von den Kindern mit großer Begeisterung angenommen und bereichert seitdem täglich unseren Spielplatz. Auch wenn wir noch auf die Landzonetilladelse warten.

Unser gemeinsames Weihnachtsfest mit den Familien war ein stimmungsvoller Höhepunkt. Die Kinder präsentierten tolle Aufführungen, die für eine festliche Atmosphäre und berührende Momente sorgten. Gemeinsam wurden gesungen und gelacht und auf den Weihnachtsmann gewartet. Dieser brachte die Kinderaugen zum Leuchten und hatte viel Zeit mitgebracht um Fotos zu machen.

Pädagogisch standen Themen wie das International Child Development Programme (ICDP), aktuelle Entwicklungen in der frühkindlichen Bildung sowie die Stärkung von Kindergemeinschaften im Mittelpunkt unserer Arbeit. Der bewusste, wertschätzende Umgang miteinander und die Gestaltung tragfähiger Beziehungen bildeten dabei die Grundlage unseres Handelns. Zudem sind wir in die neue Årnsnorm gestartet, was einige organisatorische Veränderungen mit sich brachte, die wir gemeinsam gut bewältigt haben.

Seit September unterstützt uns außerdem unsere tolle Praktikantin. Mit viel Engagement, Herzlichkeit und Motivation bereichert sie unseren Alltag und ist für die Kinder wie auch für das Team eine große Unterstützung.

Dankbar blicken wir auf ein intensives, fröhliches und bewegtes Kindergartenjahr zurück. Gemeinsam haben wir viel erlebt, gestaltet und gelernt – und freuen uns nun auf alles, was das kommende Jahr für uns bereithält.



Jahresbericht Lügumkloster 2025

Liebe Eltern,

schon wieder liegt ein Jahr hinter uns – ein Jahr mit vielen schönen Erlebnissen, neuen Lernerfahrungen und vielen fröhlichen Momenten bei uns im Kindergarten.

Das offene Konzept lebt bei uns und wir merken, dass es mehr und mehr ein natürliches Element in unserem Alltag ist. Wir erleben, dass sowohl neue Kinder als auch neue Mitarbeitende dieses Konzept immer schneller annehmen, lernen mit demokratischen Prozessen umzugehen und selbstständig werden. Natürlich brauchen manche Kinder dabei mehr Unterstützung – jedes Kind entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Die individuellen Bedürfnisse wahrzunehmen, darauf einzugehen und passende Angebote zu schaffen, ist ein uns sehr wichtig.

Partizipation und die pädagogischen Lehrpläne bilden das Fundament unserer täglichen Arbeit. In allen Gruppen werden regelmäßig pädagogische Planungen gemacht und evaluiert. Die aktuellen Planungen hängen an den Tafeln der einzelnen Gruppen aus. Die aktuellen Themen und Projekte könnt Ihr auch immer auf den Gruppentafeln sehen.

Das sprachliche Bewusstsein spielt weiterhin eine große Rolle in unserer täglichen Arbeit. Das Sprachenkonzept des DSSV bildet dafür den Grundstein. Wir fördern Sprache im Alltag bewusst – sei es beim Lösen von Konflikten, beim Wahrnehmen sprachlicher Unterschiede oder beim Kennenlernen der persönlichen Grenzen anderer. In der Krippe arbeiten wir weiterhin mit den "Babblarne", um eine solide sprachliche Basis zu schaffen.

Auch im vergangenen Jahr hat es im Team personelle Veränderungen gegeben. Dennoch erleben wir ein gutes Miteinander und neue Mitarbeitende fühlen sich bei uns schnell willkommen und als ein Teil des Teams.

Regelmäßig dürfen wir außerdem Praktikant*innen, vor allem über das Erasmus-Projekt, bei uns begrüßen. Das empfinden wir als große Bereicherung – der Austausch ist wertvoll und regt uns an, die eigene Praxis immer wieder zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Highlights und Traditionen 2025

- Karneval
- Osterfrühstück für Krippe, Kindergarten und Schule (in Zusammenarbeit mit Schule, Sozialdienst und Kirche), immer gut besucht und die Kinder werden bei den Vorbereitungen mit einbezogen.
- Besuchstage für die Kindergartenkinder in den anderen DKCT-Kindergärten; wir merken, dass es den Kindern Freude bereitet sich mehrmals im Jahr zu sehen und die anderen Einrichtungen "zu entdecken". Oftmals ist die Zeit viel zu schnell wieder vorbei.
- Kolonie auf dem Knivsberg mit den Kindergärten aus Tondern und Jeising; es waren schöne Tage mit Spass, Spiel, viel frischer Luft - viele Kinder haben da eigene Grenzen überschritten und viel Gutes vom Berg mitgenommen.
- Gemeinsamer Waldtag der Clubs ist nun auch schon eine Tradition, die allen Beteiligten viel Freude bereitet.
- Das Gemeinsame Sommerfest der DKCT haben wir mit viel Spass, Spiel und dem Clown Elliot in Lügumkloster gefeiert.
- Abschlussabend der kommenden Schulkinder
- Willkommensfest im Club
- Laternelaufen
- Theater „Katze Bartputzer“
- Adventsbasar mit Schule und deutschen Vereinen in Lügumkloster
- Kindersprechstunde im Kindergarten, in der Kinder einzeln mit einem Mitarbeitenden über Gedanken, Fragen oder Sorgen sprechen können.
- Kinderparlament im Club, in dem die Kinder mitentscheiden – z. B. über Feste, Regeln oder Gruppenaktivitäten.
- Übergänge: Dank Eurer Rückmeldungen können wir internen Übergänge immer weiter verbessern und an das einzelne Kind und dessen Familie anpassen.
- Vorschularbeit: Julia (Vorschullehrerin) ist weiterhin einmal pro Woche für eine Stunde im Kindergarten, um Beziehungen aufzubauen und zu stärken. Ab dem Frühjahr arbeitet sie dann gezielt mit der Forschergruppe
- Die Kinder der Forschergruppe haben seit den Sommerferien am Sportunterricht der Vorschule teilgenommen
- Themenarbeiten in den Gruppen

Zum Schluss möchte ich Euch Eltern für Euer Vertrauen, Eure Unterstützung und Eure offenen Rückmeldungen bedanken. Für uns ist die tägliche Kommunikation mit Euch sehr wichtig, denn nur so können wir gemeinsam das Beste für die Kinder

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und viele weitere schöne Momente mit Euren tollen Kindern.

Viele Grüsse, Wiebke

Jahresbericht 2025 der DKCT Abteilung Tondern

Liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Mitarbeiter,

zunächst möchte ich euch danken – für die Zusammenarbeit, für das Vertrauen und für die Kinder, die jeden Tag durch unsere Tür kommen und unseren Kindergartenalltag bereichern. Die gemeinsame Freude an der pädagogischen Arbeit mit den Kindern prägt unseren Alltag.

Im vergangenen Jahr ist wieder einiges passiert, und stellvertretend für die vielen Momente im Alltag möchte ich einige Punkte nennen.

Wir erleben eine Kindergruppe, die zunehmend Mitbestimmung und Selbstverantwortung übernimmt und das offene Konzept zum Leben bringen. Die Kinder bringen ihre Anliegen ein und gestalten den Alltag mit. Im Kindergarten nutzen sie zum Beispiel die Kindersprechstunde. Dort äußern sie Gedanken, Ideen und Anregungen, die wir aufnehmen. Auch im Freizeitclub beteiligen sich die Kinder am Geschehen. Im Freizeitclub nutzen sie den Postkasten, um Themen einzubringen, und im Kinderparlament entscheiden sie gemeinsam über Fragen aus ihrem Cluballtag. Dabei wird sichtbar, wie Kinder Verantwortung übernehmen und gemeinsam Erfahrungen mit Mitbestimmung und Demokratie machen.

Auch die Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Vereinen aus unserem Umfeld gehört zu unserem Alltag. Gemeinsam mit dem Sozialdienst haben wir ein Osterfrühstück gefeiert. Der Kontakt zur Kirche ist ebenfalls Teil unseres Jahres. Pastorin Dorothea besucht uns im Kindergarten und begleitet Feste, und wir besuchen die Kirche.

Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist die Zusammenarbeit mit euch als Eltern. Eine gute Kommunikation ist für uns das A&O. Außerdem können wir zusammen viel erreichen. Im vergangenen Jahr zeigte sich das auch bei der Veränderung des Krippenspielplatzes. Steine wurden entfernt, viel Sand und Erde bewegt, Rasen angelegt und eine Hecke gepflanzt. Dadurch hat sich der Spielbereich der Krippe Kinder sich toll verändert.

Auch Praktikantinnen und Praktikanten waren wieder Teil unseres Alltags, sowohl im Kindergarten als auch im Freizeitclub. Wir hatten engagierte junge Menschen bei uns im Haus und freuen uns darüber, wenn wir Einblicke in unsere Arbeit geben können und so Teil ihrer pädagogischen Entwicklung sind.

Bente Büchner-Carstensen

Abteilungsleiterin Kindergarten/Freizeitclub Tondern
DKCT-Mitarbeiterin für die pädagogische Entwicklung
Popsensgade 6 b, 6270 Tondern, ☎ 21 57 57 91
bb4@toender.dk www.dkct.aula.dk

Die Zusammenarbeit mit der Schule hat weiterhin einen festen Platz. Wir merken, dass der Übergang der Kinder in die Ludwig Andresen Schule für viele Kinder leichter ist, weil sie den Ort bereits kennen. Für Veranstaltungen können wir die Aula, das Foyer und die Turnhalle nutzen.

Außerdem legen wir Wert darauf, dass sich die Kinder aus den DKCT in den verschiedenen Einrichtungen begegnen. Und daher sind die gegenseitigen Besuche schon ein fester Teil in unserer Jahresplanung. Auch unsere Freizeitclub-Kinder haben Jährlich einen gemeinsamen Waldtag. Solche Treffen fördern das Kennenlernen untereinander.

Eine tolle Aktion im vergangenen Jahr war die Fotoaktion, die durch eine Mutter ermöglicht wurde. Bei der Halloween-Feier im Club gab es eine Fotobox, und auch die Kindergartenkinder wurden im November fotografiert. Dadurch konnten Familien vor Weihnachten Kinderfotos erhalten.

Im vergangenen Jahr haben wir eine größere Gruppe an Schulkindern verabschiedet. Nach den Sommerferien war spürbar, dass sich die Gruppe verändert hat, nachdem 14 Kinder in die Schule gewechselt sind.

Auch gemeinsame Ausflüge und Erlebnisse gehörten dazu. Die Kindergartenkinder hatten zwei Übernachtung am Knivsberg. Gemeinsam mit den Kindern aus Jeising und Lögumkloster haben sie eine spannende Zeit miteinander verbracht. Auch der Ausflug ins Jump Lot, wurde ebenfalls gut angenommen. In diesem Zusammenhang zeigt sich auch, wie wertvoll unser Essens- und Erlebnis-Konto ist, weil dadurch solche Aktionen möglich werden.

Zum Abschluss möchte ich mich noch einmal bedanken – für die Zusammenarbeit, für das Vertrauen, für das pädagogische. Die Arbeit mit den Kindern und die gemeinsame Entwicklung im Kindergarten und Freizeitclub bleiben ein wichtiger Teil unseres Jahres.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Bente Büchner-Carstensen

Bente Büchner-Carstensen

Abteilungsleiterin Kindergarten/Freizeitclub Tondern
DKCT-Mitarbeiterin für die pädagogische Entwicklung
Popsensgade 6 b, 6270 Tondern, ☎ 21 57 57 91
bb4@toender.dk www.dkct.aula.dk